



## MONATSIDEE JUNI: HÜHNERHUMOR GERISSENE HÜHNER



Die Ausführung dieser Arbeit ist einfach, und Unstimmiges wirkt eher witzig als falsch. Trotzdem werden die charakteristischen Merkmale eines Huhnes aufgegriffen und gezeigt. So kann die Arbeit auch als Vorübung für das spätere Zeichnen von Hühnern dienen.

Die Jüngsten nützen die Gelegenheit, für das Experiment «Papier reissen».

Auch für Ferienvergnügen von Familien geeignet!

### HÜHNERHUMOR

Stufe	Zyklus 1, Zyklus 2 und Jüngere
Aufwand	mindestens 1 Lektion
Technik	Collage, reissen und zeichnen

### ANDERE FÄCHER

Biologie:

- Alles zum Thema Huhn

Kunstbetrachtung:

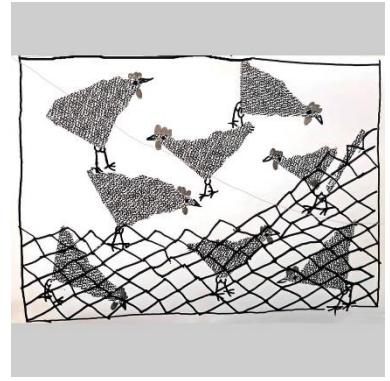
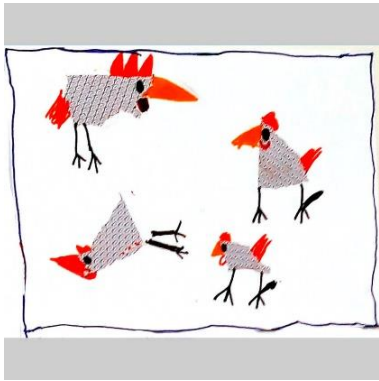
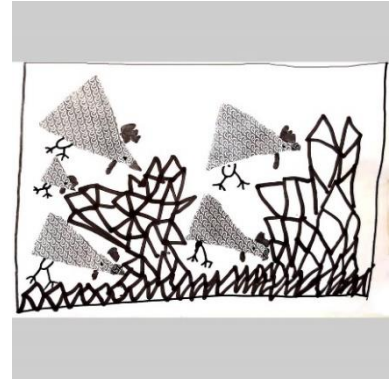
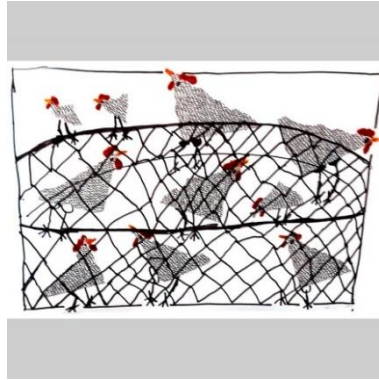
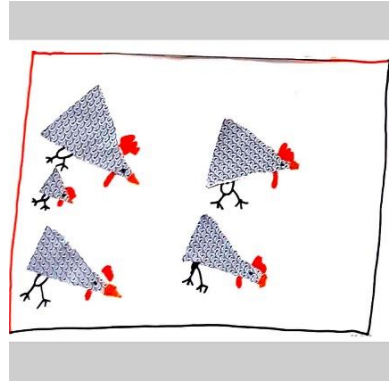
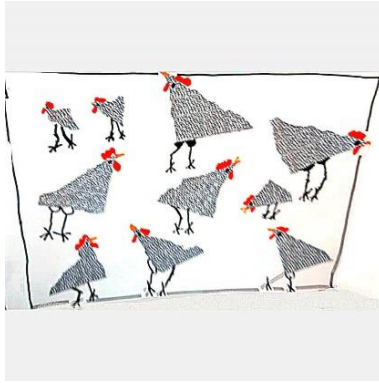
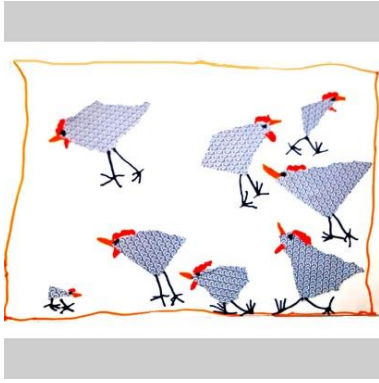
- Zum Beispiel Albert Anker (siehe Vor-bilder)

### KOMPETENZEN

- Eine unbestimmte Form in etwas Erkennbares verwandeln können
- kreatives Recycling, Verwerten von Abfallmaterial
- Stimmungen in einer Komposition wahrnehmen
- Stimmungen /Geschichten im eigenen Bild darstellen können

Selbstwirksamkeit:

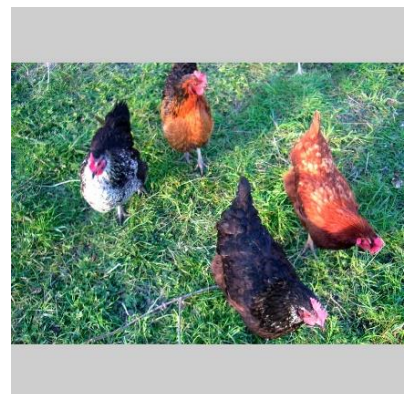
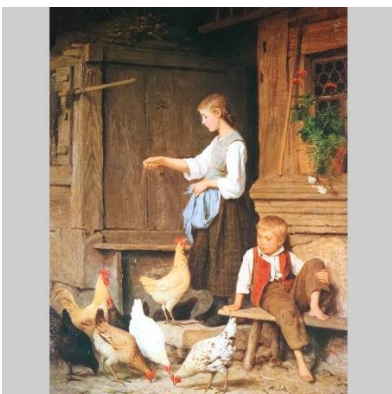
Erleben von Wirkung und selbsttätiger Veränderung eines unscheinbaren Papierstücks regt zum weiteren Experimentieren an. Erfahren, dass auch Abfallpapier (Couverts) künstlerisch verwertet werden kann. Einem Fetzen Papier Leben einhauchen zu können ist eine aufbauende Erfahrung, die Mut zum zeichnerischen Gestalten wecken und Freude bereiten kann.



## MATERIAL

- Couverts aus dem Altpapier
- rot und schwarze Stifte, am besten Filzstifte
- A4 Blatt weiss und Klebestift

## VOR-BILDER



## VOR-BEREITEN

Couverts sammeln lassen. Die Arbeit vorher selbst ausprobieren, macht Spass!

## VOR-MACHEN

Die einzelnen Arbeitsschritte nacheinander vorzeigen und nachmachen lassen.

## ARBEITSGÄNGE

### 1. Schritt: Material aussuchen

Die gesammelten Couverts an der Klebekante aufreissen.

Die verschiedenen Innenseiten der Couverts genau betrachten.

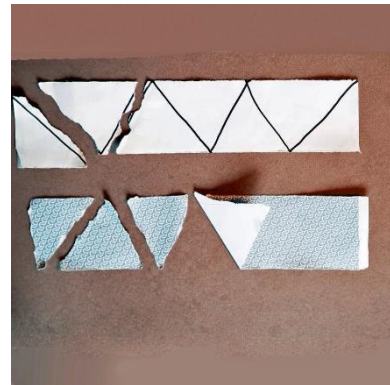
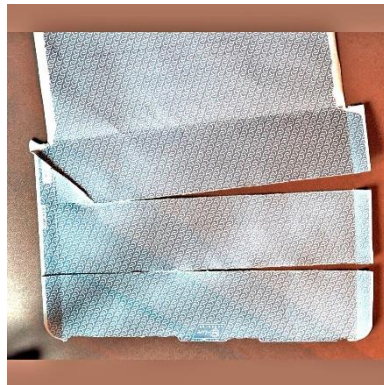
Die gemusterten sind für die Hühner geeignet, die unifarbene für einen Hintergrund

### 2. Schritt: Streifen reissen

Einen etwa 6 cm breiten Streifen reissen.

Die unschöne Kante abreissen.

Tipp: Zuerst falten, gut streichen, auf die andere Seite falten, nochmals streichen und dann im Knick reissen.



### 3. Schritt: Dreiecke reissen

Den Streifen schräg reissen, so dass dreieckige Formen entstehen.

Spannender sind die spontan gerissenen Stücke, auch wenn sie nicht perfekt sind.

Das ist der schwierigste Teil. Wenn es gar nicht geht, die Schüler unterstützen:

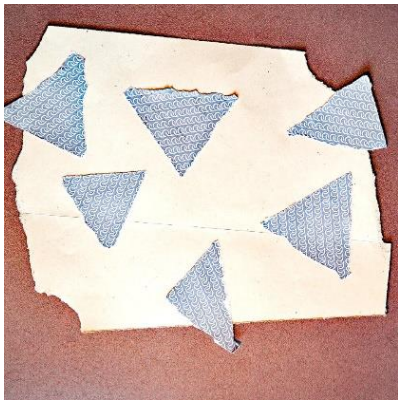
die Dreiecksform vorfalten oder auf der Rückseite Hilfslinien ziehen.

Oder grössere Dreiecke spontan aus dem ganzen Stück Couvert reissen.

### 4. Schritt: Huhnkomposition

Dreiecke auf unifarbene Couvert Papier oder A 4 Blatt legen. Abstände lassen für Schnäbel und Beine.

Aufkleben mit Klebestift



## 5. Schritt: Zeichnen

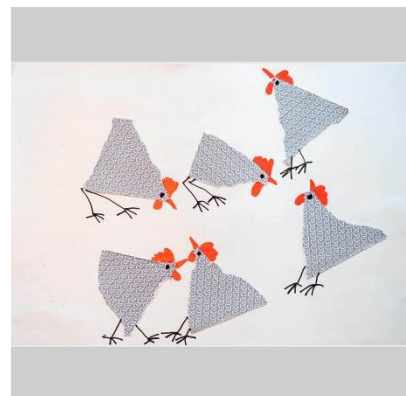
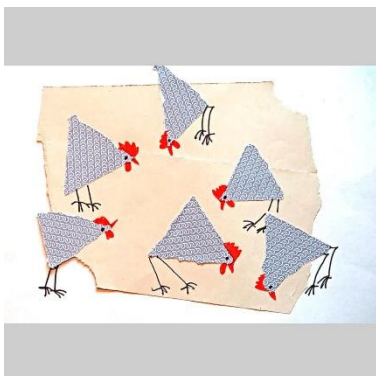
Gerissenes Dreieck in ein Huhn verwandeln. Zuerst den Schnabel zeichnen: er gibt die Richtung an, schaut das Huhn nach oben, unten, vorne usw.

Dann Kamm, Kehllappen und Schnabel mit rot, Beine mit schwarz einzeichnen.

Dies ist der Moment, wo die Schüler sich beginnen zu freuen, die Hühner charakterisieren und neue Ideen entwickeln.

## 6. Schritt: fertigstellen

Die auf farbigem Couverts Papier geklebte Komposition auf ein A4 Blatt kleben.



## 7. Schritt: Kopieren

Diverse Kopien anfertigen für weitere Arbeiten

### FÜR JÜNGERE KINDER ZYKLUS 1 ODER SPIELGRUPPE

#### 1. Schritt: Reissen ausprobieren

Vorzeigen und die Kinder an einem Couvert probieren lassen: mit Daumen und Zeigefinger beider Hände das Papier an einer Stelle halten (Vogelschnäbel). Eine Hand zieht nach hinten, die andere Hand zieht nach vorne in die entgegengesetzte Richtung

#### 2. Schritt: reissen

Ein Couvert zuerst aufreissen und dann in Stücke reissen, macht Spass!

#### 3. Schritt: Huhn zaubern

Vormachen: ein eher dreieckiges Stück aufkleben und daraus ein Huhn «zaubern». Ob bei den Kindern dann auch ein Huhn entsteht, ist Nebensache.

#### 4. Schritt: Huhn malen

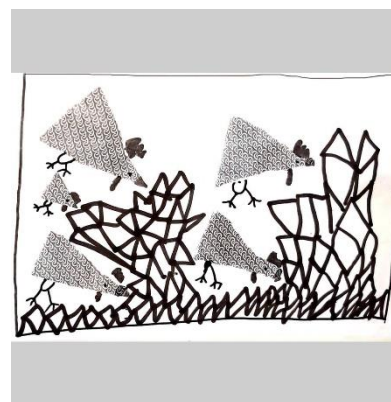
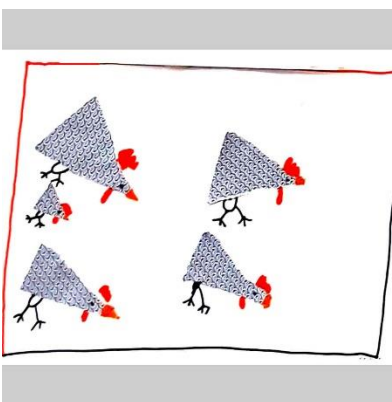
Ein Stück aussuchen und auf ein buntes Papier kleben.

Vorzeigen, wie man ein Auge (Punkt), Beine (Striche), Kämmen, Lappen (bögli-bögli-bögli) und Schnabel (hi-und-zrugg, Spitze) zeichnen kann. Mädchen und Buben die geübtere «Zeichner» sind, können dies auch im zweiten Jahr Spielgruppe, allen anderen aber macht es Spass, etwas dazu, darauf oder rundherum zu malen!



#### WEITERENTWICKLUNGEN

Ich empfehle, Ideen wie Futter, Schwänze, Wiese, Stall, Zäune und anderes auf einer Kopie zeichnen zu lassen (farbig oder schwarz-weiss). Siehe Schülerarbeiten, mit Zaun. Der spontane Ausdruck des ersten «Werkes» soll nicht durch zu viele Details verdorben werden.



- Welche «Abfallpapiere» wären auch geeignet, Geschenkpapier, Zeitung....
- eine neue Komposition machen lassen. Jetzt haben die Schüler Kenntnis über die Aufgabe und können auch planen. Dazu kann ein Thema angeregt oder als Aufgabe gegeben werden, wie: Familie, Geschwister, Fütterung, Hühnertanz, Flucht vor dem Fuchs usw.

- Ausschnitt auf dem kopierten Blatt bestimmen und Karten daraus machen.
- Ein Gemeinschaftsbild machen, indem man alle Blätter zusammenfügt.
- kopierte Hühner ausschneiden, und eine Collage daraus machen. Der Hintergrund könnte vorher gemalt oder ein passendes Photo mit Wiese, Blumen, Erde auf A 4 oder grösser bereitgestellt werden.
- Das Fenster der Couverts lässt sich auch einbeziehen. (Bild)



Mit diesem «Klimahuhn» verabschiede ich mich und wünsche viel Vergnügen!



Malen mit Marlies

Kurse für Erwachsene & Kinder  
Stör-Malerei  
Aquarellieren | Acrylmalen  
Weiterbildung für Lehrer

Marlies Klesse  
+41 79 433 96 75

[malen-mit-marlies.ch](http://malen-mit-marlies.ch)

